

Pressemitteilung

Heimstiftung führt „grünen Mittwoch“ in allen Einrichtungen ein Vegetarischer Tag auch als Zeichen für mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz

Stuttgart, 9. Januar 2023 – Ab Januar wird in allen Einrichtungen der Heimstiftung am Mittwoch nur noch vegetarisch gekocht. Die Aktion läuft unter dem Namen grüner Mittwoch und ist Teil der Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens. Dazu gehören auch die eigene Nachhaltigkeitszertifizierung „Grünes Segel“ sowie zwei strategische Projekte zur Umsetzung der SDGs und zur Klimaneutralität bis 2035.

„Nachhaltigkeit ist eines unter acht Bausteinen der Unternehmensstrategie“, erklärt Bernhard Schneider, Hauptgeschäftsführer der Heimstiftung, „und in den letzten Jahren ist es zu einem Schwerpunkt unserer Arbeit geworden“. Denn auch in der Pflege spielt Nachhaltigkeit eine große Rolle. „Wir drehen an vielen Schrauben: nachhaltiges Bauen, gesundes Kochen, Müllreduzierung und Plastikvermeidung, regionales Einkaufen und so weiter“, sagt Schneider, „auch mit einem vermeintlich kleinen Zeichen wie dem grünen Mittwoch“.

Denn ab sofort wird mittwochs unternehmensweit vegetarisch gekocht. Die Zentralküchen der EHS-Tochter HDG, die viele Einrichtungen beliefern, haben ihre Menüs bereits umgestellt, morgens und abends wird in den Wohnbereichen vegetarische Kost gerichtet. Die meisten Einrichtungen haben bereits umgestellt, die anderen folgen in den kommenden Wochen.

Die Beweggründe sind unterschiedlich: Es geht um saubere Luft und Ressourcenschonen, denn bei der Fleischherstellung wird viel Wasser und Bodenfläche verwendet und Treibhausgase freigesetzt. Es geht um mehr Gesundheit für Mensch und Tier, um artgerechte Haltung und vieles mehr. Und wichtig ist der Heimstiftung auch, warum der vegetarische Tag NICHT eingeführt wurde: Es geht weder um Greenwashing, noch um Geldsparen, sondern um einen echten Beitrag zur besseren Zukunft.

Die ersten Reaktionen bestätigen den Kurs: „Wir haben den grünen Mittwoch im November kommuniziert und sofort positive Rückmeldungen von Angehörigen und Bewohnern erhalten“, sagt Schneider. Im Übrigen ist es keine absolute Entscheidung: „Wenn jemand unbedingt seinen Aufschnitt abends haben will, dann machen wir das selbstverständlich möglich“.

Es ist nicht die erste Aktion der Heimstiftung in Richtung nachhaltiges Kochen: Erst im Oktober wurde die Zentralküche in Isny im Allgäu als Bioküche zertifiziert. Die Zentralküche in Bad Sebastiansweiler trägt seit 2019 die DEHOGA-Auszeichnung Schmeck den Süden. Bio- und DGE-Zertifizierungen sind für alle Zentralküchen des Unternehmens geplant.

Wir sind die Evangelische Heimstiftung – das größte diakonische Pflegeunternehmen in THE LÄND. Gemeinsam mit 10.100 Mitarbeitenden und 790 Auszubildenden betreuen wir 14.190 Menschen in 171 Einrichtungen in Baden-Württemberg. Als Dienstleisterin betreiben wir 11 Residenzen, 91 Pflegeheime, 40 Mobile Dienste, 26 Tagespflügen, 61 Betreute Wohnanlagen, eine Einrichtung der Eingliederungshilfe, ein Bildungszentrum und eine Rehaklinik. Als Arbeitgeberin garantieren wir den bundesweit höchsten Personalschlüssel, eine faire Bezahlung nach Diakonietarif, berufliche Sicherheit und individuelle Perspektiven. Mit unserer Tochterfirma ABG verfügen wir über einen bundesweiten Einkaufsverbund mit 6.500 Mitgliedern. Gegründet wurden wir 1952 und sind Mitglied im Diakonischen Werk.

Dr. Alexandra Heizereder
Pressesprecherin

Hackstraße 12
70190 Stuttgart

0711 63676-120

a.heizereder@ev-heimstiftung.de